

Tagesordnung I Punkt 18 der öffentlichen Sitzung am 28. Oktober 2010

Vorlagen-Nr. 10-F-02-0025

Islamunterricht an Wiesbadener Schulen

-Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 05.10.2010-

Vormerkung:

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 26.03.2009 mit Beschluss Nr. 0155 das Vorhaben der Landesregierung in Hessen begrüßt, islamischen Religionsunterricht von in Deutschland ausgebildeten Lehrerinnen und Lehrern in deutscher Sprache einzuführen.

Darüber hinaus wurde der Magistrat gebeten sich bei der Landesregierung über die Voraussetzungen zur Teilnahme an einem Modellprojekt zur „Einführung islamischen Unterrichts“ zu informieren und die städtischen Gremien darüber in Kenntnis zu setzen. Weiterhin sollte er prüfen, welche Möglichkeiten die LH Wiesbaden hat, um ein solches Modellprojekt zu unterstützen.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Wurde die Landesregierung bezüglich der Voraussetzungen zur Teilnahme an einem Modellprojekt „Einführung islamischen Unterrichts“ angefragt. Wenn ja, wann und wie sehen die Voraussetzungen im Einzelnen aus?
2. Welche Möglichkeiten hat die LH Wiesbaden als Schulträger, um ein solches Modellprojekt zu unterstützen?
3. Hat der Magistrat bereits konkrete Schritte unternommen, um sich an einem solchen Modellprojekt zu beteiligen? Wenn ja, welche Maßnahmen wurden gestartet und welche Institutionen bzw. Organisationen wurden gegebenenfalls angehört und mit einbezogen?

Beschluss Nr. 0159

Der mündliche Bericht des Magistrats (Dezernat VIII) wird zur Kenntnis genommen.
Damit ist der Antrag erledigt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2010

Nehrbaß
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .11.2010

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .11.2010

Dezernat VIII
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister